



Regierungsratsbeschluss vom 29. September 2015

Auszeichnung "Kinderfreundliche Gemeinde" von UNICEF Schweiz; Antrag auf Re-Zertifizierung und Zwischenbericht zum Aktionsplan

P091362

1. Der Regierungsrat nimmt den Zwischenbericht zum Aktionsplan zur Kenntnis.

Begründung

Unicef Schweiz verlieh der Stadt Basel Ende des Jahres 2013 die Auszeichnung «Kinderfreundliche Gemeinde». Voraussetzung war das Erstellen eines Aktionsplans. Der «Aktionsplan Kinderfreundliche Stadt Basel 2013 - 2017» enthält Massnahmen aus allen mit Kinderanliegen beschäftigten Departementen, um in diesen Jahren die Kinderfreundlichkeit in der Stadt Basel weiter zu fördern. Gemäss Vorgaben von Unicef müssen die Massnahmen bis Ende des Jahres 2017 umgesetzt sein, zu diesem Zeitpunkt läuft auch das Label aus.

Die Umsetzung des Aktionsplans läuft gut, wie ein Zwischenbericht aus den Departementen zeigt. Durch den durch die Auszeichnung vorgegebenen Prozess konnten zwischen den Departementen die Strukturen für ein gemeinsames Vorgehen zur weiteren Verbesserung der Kinderfreundlichkeit geschaffen werden. Dieses kohärente Vorgehen gilt es weiter aufrecht zu erhalten. Basel war neben Lausanne die erste grössere städtische Gemeinde, welche die Auszeichnung erhielt. Aufgrund dieser Vorreiterrolle erhielt und erhält die Kinderfreundlichkeit Basel schweizweit Beachtung. Dies dient als Standortvorteil auch dem Wirtschaftsstandort Basel.

Die Unicef-Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» sieht eine Re-Zertifizierung der Auszeichnung nach vier Jahren vor. Aufgrund der bisherigen positiven Erfahrungen wird bei Unicef Schweiz eine Re-Zertifizierung beantragt.

